

UOKG e.V. - Ruschestr. 103 – 10365 Berlin

Vorsitzender: Rainer Wagner
Ehrenvorsitzende:
Gerhard Finn, Horst Schüler
Stellv. Vorsitzende:
Roland Lange
Ernst – O. Schönemann

Bundesgeschäftsstelle:
Ruschestraße 103, Haus 1
D-10365 Berlin
Tel: (030) 55779351
Fax: (030) 55779340

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag
10.00 - 18.00 Uhr

Presseerklärung

2. Dezember 2013

Verbände der UOKG zu Ereignissen im Land Brandenburg

Die SED-Verfolgtenverbände haben anlässlich Ihres Verbändetreffens am 1. Dezember 2013 folgende Resolution verabschiedet:

Wir, die Verfolgtenverbände des kommunistischen Regimes in der SBZ/DDR, beobachten mit Sorge die Entwicklungen im Land Brandenburg.

Die Vorgehensweise des Landtags in der Sitzung vom 23. November 2013 hinsichtlich des Gesetzesentwurfs zur *Rückgängigmachung der durch den Landesfiskus weggenommenen Neusiedlerflächen durch Rückgabe oder Entschädigung nach Verkehrswert (Bodenreformgesetz)* haben wir mit Befremden zur Kenntnis genommen.

Der Entwurf wurde mit den Stimmen der Regierungskoalition - aus rein formalen Gründen, ohne jede inhaltliche Stellungnahme, - nicht zur Weitergabe und Beratung in den zuständigen Ausschüssen zugelassen, sondern sofort abgewiesen.

Das Unrecht, dass den Eigentümern nach der Wiedervereinigung widerfahren ist, bleibt so unter den Tisch gekehrt.

Schließlich wurden in Brandenburg Fördergelder in Höhe von 300 Millionen Euro verschleudert.

Ursachen hierfür sind die mafiösen Strukturen, die sich aus den Netzwerken der alten SED-Kader entwickelt haben.

Wir sehen das Land Brandenburg auf einem gefährlichen Weg. Wir warnen dringend vor der Aushöhlung demokratischer und rechtsstaatlicher Strukturen. Wir fordern, dass Brandenburg endlich das Fortwirken des DDR-Unrechts unterbindet und der Landtag den Empfehlungen seiner eigenen Enquete-Kommission folgt.

Ansprechpartner: UOKG-Geschäftsstelle, 030 / 55 77 93 - 51